

ABS Hebeanlagen Sanimat 4002

Überflutungssichere Fäkalienhebeanlage aus der EffeX-Reihe zur automatischen Abwasserförderung nach DIN EN 12050-1 aus Räumen unterhalb der Rückstauenebene. Ideal für die fachgerechte Abwasserentsorgung aus Mehrfamilienhäusern und großen Gebäudekomplexen z.B. Hotels, Krankenhäusern, Flughäfen, etc., bei der Neubauinstallation oder Altbausanierung.



Ausführung

- Einfacher Transport. Kompakte Bauweise erlaubt die Einbringung durch Normtüröffnungen (ab 80 cm LW).
- Vier Anschlussstutzen (DN 100) für ausgewählte Pumpen der XFP Baureihe.
- Anschlussmöglichkeiten für horizontalen Zulauf (1 x DN 100, 2 x DN 150, 1 x DN 200) und vertikal (1 x DN 100, 1 x DN 150), Lüftungsleitung (DN 70) sowie zwei Anschlussmöglichkeiten (Ø 50 mm) für Handmembranpumpe.
- Komplett ausgestattet mit elektropneumatischer Niveausteu- rung mittels Staurohr mit Lufterinperlung und Doppelsteuerlei- tung zur automatischen Niveausteu- erung.
- XFP Pumpen sind für Dauerbetrieb (S1) konzipiert ohne zusätz- liche Kühlung. Sie sind ausgestattet mit Premium-Effizienz-Mo- toren (IE3), DI Dichtigkeitsüberwachung, TCS Thermo-Control- System. Das Contrablock Plus System verhindert ein Blockieren des Laufrades.
- Druckstutzen DN 80 oder DN 100 mit Flanschanschluss.
- Mediumtemperatur: 40 °C; Kurzzeitbetrieb: 60 °C (max. 5 Minuten)

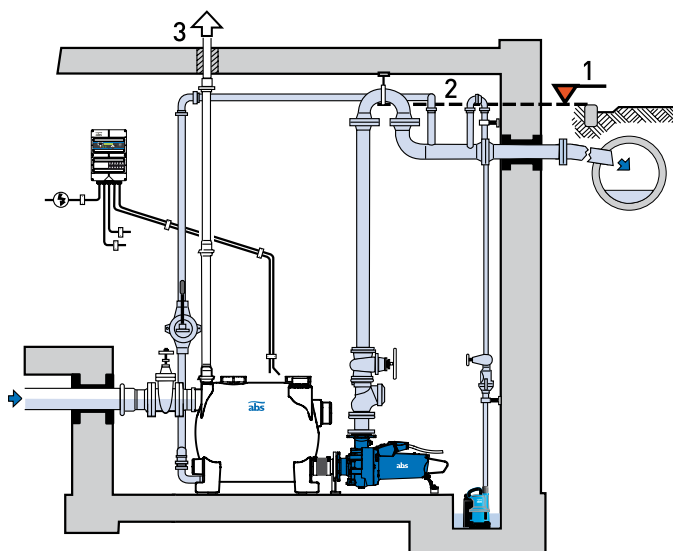


Material

Beschreibung	Material
Behälter	Polyäthylen
Motorgehäuse	Grauguss EN-GJL-250
Motorwelle	Edelstahl 1.4021
Kreiselkammer	Grauguss EN-GJL-250
Laufrad	Grauguss EN-GJL-250
Bodenplatte	Grauguss EN-GJL-250

Installation

Die Beachtung der Rückstauenebene ist für die gesamte Entwässerung von entscheidender Bedeutung. Unter der Rückstauenebene liegende Abläufe müssen daher gegen Rückstau gesichert werden. Die DIN EN 12056-4 muß eingehalten werden.



1. Rückstauenebene
2. Rückstauschleife mit der Sohle über Rückstauenebene führen
3. Lüftungsleitung über Dach

Räume für Abwasserhebeanlagen müssen so groß sein, dass neben und über allen zu bedienenden und zu wartenden Teilen ein Arbeitsraum von mind. 60 cm Breite bzw. Höhe zur Verfügung steht. Für die Raumentwässerung ist ein Pumpensumpf anzuordnen.

Behälter

Korrosionsbeständiger Synthetikbehälter, nach DIN EN 12050-1. inkl. Verschlussdeckel, Dichtungen und Anschluss für Handmembranpumpe (Pumpen separat verpackt).

Behältervolumen: 348 L
Gewicht (nur Behälter): 32 kg
Schaltvolumen: 182 mm

Motor

Premium-Effizienz-Motor (IE3), doppelte Gleitringdichtung, Ölkammer, Dichtungsüberwachung, elektronische Überwachung von Wicklungstemperatur und Überstrom. Druckwasserdicht gekapselter, voll überflutbarer 4- oder 6-polig, Drei-Phasen-Käfigläufermotor.
Isolationsklasse: H (180 °C).
Schutzart: IP 68.
(Siehe XFP Datenblatt für nähere Informationen).

Technische Daten

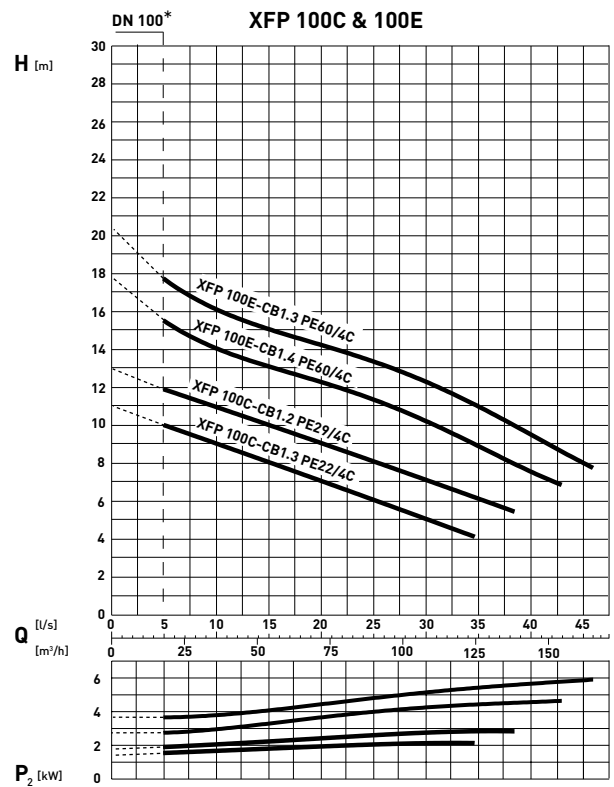
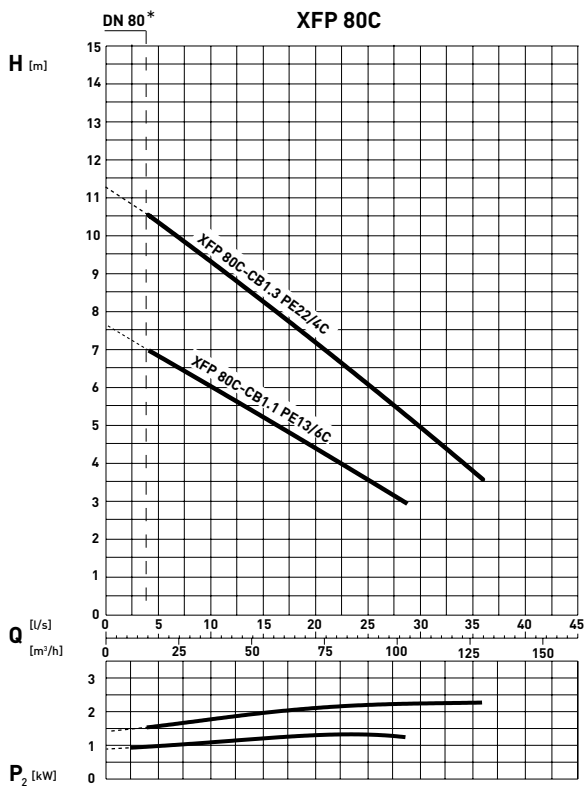
Pumpen	Motor	Druckstutzen DN	Korngröße (mm)	Spannung (V)	Motorleistung* (kW)		Nennstrom (A)	Drehzahl	Kabel** typ / Einsch.	Gewicht ***
					P ₁	P ₂				
80C-CB1.1	PE13/6C	80	75	400 3~	1.6	1.3	3.6	980	(a) / DOL	231
80C-CB1.3	PE22/4C	80	75	400 3~	2.5	2.2	4.6	1450	(a) / DOL	231
100C-CB1.3	PE22/4C	100	75	400 3~	2.5	2.2	4.6	1450	(a) / DOL	245
100C-CB1.2	PE29/4C	100	75	400 3~	3.4	3.0	6.4	1450	(a) / DOL	249
100E-CB1.3	PE60/4C	100	75	400 3~	6.7	6.0	13.6	1450	(b) / YΔ	387
100E-CB1.4	PE60/4C	100	75	400 3~	6.7	6.0	13.6	1450	(b) / YΔ	387

* P₁ = Die vom Netz entnommene Wirkleistung
P₂ = Die vom Motor abgegebene Wellenleistung

** Neopren S1B8-F: (a) 7G1.5, (b) 10G1.5
Kabellänge = 10 m

*** Inklusive Behälter, Pumpen, Verbindungssets. Zusätzliches Gewicht der Handmembranpumpe 13 kg.

Kennlinien



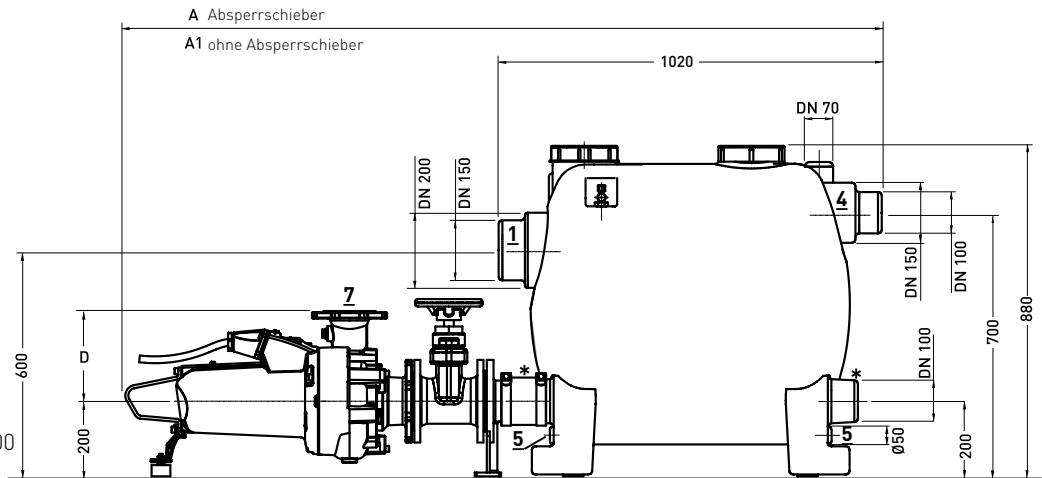
* Einsatzgrenze Q_{min}. H = Gesamtförderhöhe Q = Förderstrom; Kennlinien nach ISO 9906

Abmessungen

Pumpen	Abmessungen (mm)					
	A	A1	B	C	D	E
80C	2015	1825	169.5	766	240	778
100C	2044	1854	212.5	810	265	800
100E	2185	1995	226.5	950	280	848

Anschlüsse

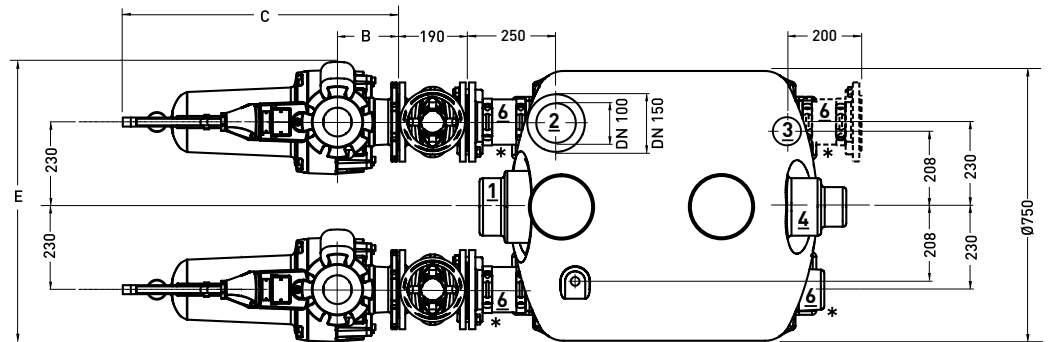
1. Zulauf DN 150/200
2. Zulauf DN 100/150
3. Lüftung/Zulauf DN 70
4. Zulauf DN 100/150
5. Handmembranpumpe DN 40
6. Pumpenverbindung DN 100
7. Druckflansch



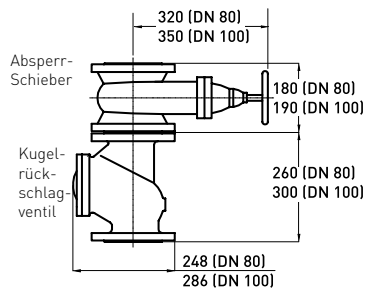
* Diese Stützen sind nur zum Anschluss von Pumpen und nicht als Behälter-zulauf geeignet.

Maße Zulaufstutzen

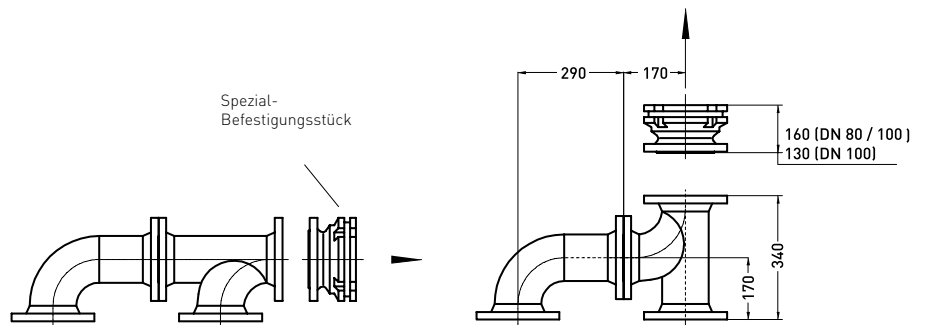
Ø	[mm]
DN 70	+0.2 ø75 -1.0
DN 100	+0.3 ø110 -1.0
DN 150	+0.4 ø160 -1.5
DN 200	+0.5 ø200 -1.5



Armaturen



Vereinigungsstück



Zubehör

	Beschreibung	Größe	Art.-Nr.
Druckseite	1) Kugelrückschlagventil (EN-GJL-250) mit Reinigungsöffnung und Anlüftvorrichtung, inkl. ein Satz Schrauben und Flachdichtung, Flansche PN 10.	DN 80 DN 100	61400534 61400535
	2) Absperrschieber (EN-GJL-250) inkl. ein Satz Schrauben und eine Flachdichtung PN10.	DN 80 DN 100	61420500 61420501
	3) Vereinigungsstück (Stahlverzinkt) zur Zusammenführung von zwei Druckleitungen. Flansche PN16, inkl. 3 Satz Schrauben und Flachdichtungen.	DN 80/80/80 DN 100/100/100	62610025 62610026
	4) Spezial-Befestigungsstück (EN-GJL-250) zum elastischen Anschluss an die Druckleitung.	DN 80/80 DN 80/100 DN 100/100	62550008 62550009 62550007
	5) Handmembranpumpe (EN-GJL-250) mit integriertem Rückschlagventil.	G 1½"	14990028
Zulaufseite	6) Flanschmuffe E-KS (EN-GJL-250) Übergangsstück DIN-Flansch/Steckmuffe, inkl. Satz Schrauben und eine Flachdichtung. Je Armatur zwei Muffen notwendig.	DN 100 DN 150	62540025 62540026
	7) Absperrschieber (EN-GJL-250) mit Handrad, ein Satz Schrauben und eine Flachdichtung. Flansche PN10.	DN 100 DN 150	61420501 61420503

Zubehör 1-4, 6 & 7 werden für den Behälter benötigt. Handmembranpumpe ist optional aber empfohlen.

